



Freitag, den 28. Januar, abends 8 Uhr:
Aufführung zu kleinen Preisen
Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont
Jason Gebert	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte	Marie Andor
Minchen, Elis Frau	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling	Peter Esser
Riekchen geb. Jacoby, Salomons Frau	Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands Frau	Josefa Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel	Julius Herrmann
Julius Jacoby	Ingo Krauß
Pinchen Jacoby } Geschwister {	Irma Thöring
Rosalie Jacoby }	Herta Servos
Max } Ferdinands und {	Albert Fischel
Jenny } Hannchens Kinder {	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salomon Gebert	Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert	Julius Herrmann

Hochzeitsgäste.

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7¼ Uhr Beginn der Vorstellung 8 Uhr Ende 10¼ Uhr

Samstag, den 29. Januar 1916:
Zu kleinen Preisen:

Jettchen Gebert.

Sonntag, den 30. Januar 1916, abends 7¼ Uhr:

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Gastspiel der Exl-Bühne

Direktion: Ferdinand Exl aus Innsbruck.

Mittwoch, den 2. Februar 1916

Der ledige Hof

Volksstück von Anzengruber.

Samstag, den 5. Februar 1916

Das Beschwerdebuch

Komödie in 3 Akten von Karl Ettlinger.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 28. Januar, abends 8 Uhr:
Aufführung zu kleinen Preisen

Jettchen Gebert

Schauspiel in 3 Akten
Leiter: ... ann.

Salomon Gebert .
Ferdinand Gebert
Jason Gebert . . .
Eli Gebert, deren O
Jettchen Gebert, ihre
Minchen, Elis Frau
Doktor Kößling .
Riekchen geb. Jacoby
Hannchen, ebenfalls
Naphtali Jacoby, der
Julius Jacoby
Pinchen Jacoby } Ge
Rosalie Jacoby }
Max } Ferdinands
Jenny } Hannchens
Emma, Dienstmädch
Johann, Hausdiener

r Fuchs
Dumont
Stoeckel
Lind
Andor
Osterloh
Esser
Robert
Stein
Herrmann
Krauß
Thöring
Servos
Fischel
czinsky
Pelkus
Herrmann



Zeit: Mai

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

er Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise: Orchester, Logen Mk. 2
einschließlich K

g Mk. 1.— und 0.50

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7¼ Uhr

Uhr

Ende 10¼ Uhr

Jettchen

t.

Der Raub

erinnen

Gastspiel

Bühne

Direktion: Fe

ck.

Der Raube

Volksstück von Anzengruber.

Samstag, den 5. Februar 1916

Das Beschwerdebuch

Komödie in 3 Akten von Karl Ettlinger.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.